

**BESCHLUSSVORLAGE**

Vorlage Nr.: GBIII/0080/2025  
Status: öffentlich  
Geschäftsbereich: GB III Finanzverwaltung  
Datum: 08.09.2025

---

**Antrag auf Aufstockung der Defizitübernahme für die Offene Ganztagsschule an der Grundschule Hochbrück**

---

**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
23.09.2025	Haupt- und Finanzausschuss

---

**I. SACHVORTRAG:**

Der Kreisjugendring München-Land betreibt seit mehreren Jahren die Offene Ganztagsschule (OGS) an der Grundschule Hochbrück. Seit 2018 beteiligt sich die Stadt Garching an den Betriebskosten durch eine Defizitübernahme in Höhe von maximal 80.000 € pro Schuljahr.

Mit Schreiben vom 05.09.2025 beantragt der Kreisjugendring eine Erhöhung der maximalen Defizitübernahme auf 115.000 € ab dem Schuljahr 2025/26.

**Begründung des Antragstellers:**

- gestiegene Personalkosten (höhere Erfahrungsstufen, Tarifierhöhungen im TVöD SuE),
- pädagogisch notwendige Gruppenbildung (zwei feste Gruppen: 1./2. Klasse sowie 3./4. Klasse, jeweils mit Fachkraft),
- veränderte Betreuungsbedarfe: Zunahme an Kindern mit Lern- und Sozialverhaltensdefiziten,
- Organisation des Mittagessens in zwei Durchgängen im ausgelagerten Gebäude,
- zusätzliche Belastung durch Ferienprogramme (vier Wochen jährlich),
- hohe Kontinuität im Personal, dadurch aber strukturell höhere Personalkosten.

Im Schuljahr 2025/26 besuchen 39 Kinder die OGS. Ohne die beantragte Erhöhung sieht der Träger die Fortführung des Angebots in der bestehenden Qualität als gefährdet an.

**Würdigung:**

Die Offene Ganztagsschule stellt einen wesentlichen Baustein der Bildungs- und Betreuungsinfrastruktur in Hochbrück dar. Der Antrag des Kreisjugendrings ist inhaltlich nachvollziehbar und begründet. Insbesondere die gestiegenen Personalkosten sowie der erhöhte Betreuungsbedarf sind objektiv belegt.

Eine Stellungnahme der Schulleitung ist auf Grund des Wechsels nicht möglich.

**II. BESCHLUSSVORSCHLAG:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die maximale Defizitübernahme für die Offene

Ganztagsschule an der Grundschule Hochbrück ab dem Schuljahr 2025/26 auf 115.000 € zu erhöhen.

Anlage/n:

1 - 250908\_Defizit\_OGS\_Hochbrück (1)

KREISJUGENDRING MÜNCHEN-LAND · Burgweg 10 | 82049 Pullach

Stadt Garching  
Erster Bürgermeister  
Dr. Dietmar Gruchmann  
Rathausplatz 3

85748 Garching b. München

### Antrag auf Aufstockung der Defizitübernahme für die Offene Ganztagsschule an der Grundschule Hochbrück

Sehr geehrter Herr Dr. Gruchmann,  
sehr geehrte Damen und Herren des Stadtrats,

hiermit beantragen wir die Aufstockung der maximalen Defizitübernahme für die Offene Ganztagsschule an der Grundschule Hochbrück von 80.000 Euro auf 115.000 Euro zum Schuljahr 2025/2026.

Die Erfahrungen der letzten sieben Jahre haben uns gezeigt, dass es dringend notwendig ist, um ein bedarfsgerechtes, pädagogisch zielgerichtetes Angebot zu gewährleisten, für die zu vergebenen Plätze mindestens zwei Fachkräfte<sup>1</sup> einzusetzen. Zudem halten wir es für sehr wichtig, jungen Menschen eine wertvolle Orientierungsmöglichkeit im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres zu geben.

Es wird in zwei Gruppen gearbeitet, um den altersspezifischen Bedürfnissen der Erst- und Zweitklässler\*innen sowie der Dritt- und Viertklässler\*innen gerecht zu werden. Zudem können durch zwei Gruppen, die von je einer Fachkraft begleitet werden, die unterschiedlichen Schulschlusszeiten optimal berücksichtigt werden. Dies hat besonders bei der Durchführung des pädagogischen Mittagstisches eine hohe Relevanz, da zu zwei unterschiedlichen Zeiten zum Essen in das Gebäude der ehemaligen Sparkasse am Seilerweg 2, gegangen wird.

Die Arbeitszeit der geringfügig Beschäftigten ist mit der Organisation und Durchführung des Mittagessens bereits mehr als ausgeschöpft.

Ohne die Mithilfe von unseren ehrenamtlichen Helfer\*innen, die uns bei den Kernaufgaben unterstützen, wäre eine Umsetzung der Arbeit vor Ort schwer durchführbar.



#### **Datum**

08.09.2025

#### **Ansprechpartner**

Stephan Schwarz  
Bereichsleitung  
Regionale Jugendarbeit  
Region Nord Ost

**M** s.schwarz@kjr-ml.de

**T** +49 89 744 140 – 20

**F** +49 89 744 140 – 33

KREISJUGENDRING MÜNCHEN-LAND  
im Bayerischen Jugendring  
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Kreissparkasse München-Starnberg  
IBAN: DE70 7025 0150 0009 4019 69  
BIC: BYLADEM1KMS  
Steuer-Nr. 143/241/01021



Im Schuljahr 2025/2026 besuchen insgesamt 39 Kinder die Offene Ganztagschule. Es ist festzuhalten, dass sich die Art und Intensität der pädagogischen Betreuung in den letzten Jahren stark verändert hat. So ist es auffällig, dass es zunehmend Grundschulkinder gibt, die durch Defizite im Sozialverhalten auffallen und es auch vermehrt auch Kinder gibt, die Lernschwierigkeiten mitbringen. Dies stellt eine besondere Herausforderung der studierten Fachkräfte dar.

Als besonders positiv zu sehen sind auch die Ferienprogramme für alle Grundschulkinder aus Hochbrück, bei deren Planung und Durchführung sich die OGTS Kolleg\*innen federführend zeigen. Diese finden an 4 Wochen im Jahr statt und sind stets gut besucht.

Das Team der Offenen Ganztagschule zeichnet sich seit Längerem durch eine hohe Kontinuität in der Besetzung aus, was für die Kinder von großer Wichtigkeit ist. Allerdings steigen so auch die Personalkosten. Die im Jahr 2018 vereinbarte Defizitübernahme von bisher 80.000 Euro reicht aufgrund gestiegener Personalkosten (höhere Erfahrungsstufen der Mitarbeiter\*innen sowie Tarifierhöhungen) in den letzten Jahren, leider nicht mehr aus.

Daher beantragen wir eine Erhöhung der Defizitkosten von 35.000 Euro auf maximal 115.000 Euro.

Wir bitten freundlich, dem Antrag zum Wohle der Kinder im Hinblick auf bestmögliche Betreuung und Lernbegleitung zuzustimmen. Nur so kann das äußerst erfolgreiche und zielgerichtete Angebot qualifiziert weitergeführt werden.

Pullach, 05.09.2025

Stephan Schwarz  
Bereichsleitung Regionale Jugendarbeit  
Kreisjugendring München-Land

Jan Stepputtis, Dipl. Päd. (univ.)  
Gesamtleitung Garching-Hochbrück  
Kreisjugendring München-Land

---

<sup>1</sup>Sozialpädagog\*in in TVöD SuE EG 11b, à 30 Stunden für 23 Stunden Arbeit am Kind sowie 7 Stunden für Vor- und Nachbereitung, Eltern- und Lehrergespräche, Teamsitzungen, Fort- und Weiterbildung, Vernetzung und Verwaltungstätigkeit